



Digitales Passbild ab 01. Mai 2025

Das Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen sieht Änderungen in den Gesetzen und Verordnungen zum Pass- und Personalausweiswesen sowie im Aufenthaltsgesetz und der Aufenthaltsverordnung vor, nach denen künftig Manipulation von hoheitlichen Dokumenten durch Morphing gezielt begegnet werden soll. Morphing bezeichnet eine Technik, mit der Lichtbilder elektronisch manipuliert werden können, indem mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild digital verschmolzen werden und somit die Gesichtszüge von verschiedenen Personen in einem Lichtbild erscheinen. Durch Morphing-Manipulation ist der Pass beziehungsweise Personalausweis als Instrument zur Identitätskontrolle im Kern bedroht,

sodass die bisherige Praxis, nach der antragstellende Personen ausgedruckte Lichtbilder bei der Pass-, Personalausweis- oder Ausländerbehörde einreichen, nicht mehr den aktuellen Sicherheitsanforderungen entspricht.

Ab dem 01. Mai 2025 werden Lichtbilder digital erstellt und auf einem gesicherten elektronischen Weg zur Behörde übermittelt. Die digitalen Passbilder können wie gewohnt beim Fotografen angefertigt werden. Diese werden dann in eine Cloud übermittelt und von den Passbehörden abgerufen.

Wir weisen jedoch auch darauf hin, dass zur Zeit noch Passbilder in Papierform entgegengenommen werden, solange diese neu bzw. aktuell sind.

Bäume und Sträucher regelmäßig zurückschneiden

Aus gegebenem Anlass bitten wir alle Grundstücksbesitzer, deren Grundstücke entlang der Gemeindestraßen mit Bäumen oder Sträuchern bewachsen sind, diese regelmäßig darauf zu kontrollieren, ob die Astenden ausreichend weit von der Straßenkante entfernt sind. Dabei ist darauf zu achten, dass dies bis zu einer Höhe von 4,30 m erforderlich ist und auch das Bankett freizuhalten ist, da ansonsten überstehende Fahrzeugteile wie zum Beispiel Außenspiegel beschädigt werden können. Bitte denken Sie daran, dass auch auf unseren verhältnismäßig schmalen Gemeindestraßen ausreichend Platz für größere Fahrzeuge sein muss, da diese bei Gegenverkehr darauf angewiesen sind, bis an die äußerste Fahrbahnkante heranfahren zu können. Bei LKWs gilt dies ebenso wie für die großen landwirtschaftlichen Ma-

schinen. Auch die Pflanzen und Sträucher entlang der Gehsteige müssen ausgeschnitten werden, um Fußgänger nicht zu behindern. Unsere Gemeindearbeiter haben den Auftrag, dies in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Leider ist es immer häufiger notwendig, Grundstücksanlieger von Gemeindestraßen und Gehwegen auf ihre Verpflichtung hinzuweisen. Wenn der Aufforderung nach einem Zuschnitt nicht Folge geleistet wird, ordnet die Gemeinde zur Gefahrenabwehr die Ersatzmaßnahme durch den Bauhof an. Die entsprechenden Arbeits- und Gerätestunden werden in Rechnung gesetzt. Deshalb folgende Bitte: Prüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Bäume und Sträucher die Verkehrssicherheit auf Straßen und Gehwegen gefährden und warten Sie nicht, bis Sie von der Gemeinde zu einem Rückschnitt aufgefordert werden.

Jugend-Community

Werde Teil unserer Jugend-Community Erlbach!

Was dich erwartet:

Nützliche Tipps rund um die Jugendarbeit – Erfahre, wie du dich aktiv einbringen kannst!

Tolle Aktionen & Events – Von Sport- und Kreativ-Workshops bis zu Outdoor-Abenteuern!

Ferienprogramme – Erlebe unvergessliche Ferien mit coolen Angeboten!

Jugendshuttle – Dein kostenreduzierter Fahrservice zu ausgesuchten Events!

So kannst Du mitmachen: Melde dich kostenlos an und werde Teil unserer Community! Fülle das Formular auf unserer Website aus unter **www.ferienprogramm-erlbach.de**

Ein Abschied mit Dank und ein Willkommen mit Zuversicht



Nach über 30 Jahren engagierter Arbeit als Trägervertreter der Kindertagesstätte St. Petrus wurde Konrad Hochhäusl, liebevoll „Kone“ genannt, feierlich verabschiedet. In einer herzlichen Zeremonie, die von Kitleitung Michaela Eder (links im Bild), ihrem Team und den Kindern musikalisch umrahmt wurde, würdigte BGR Pfarrer Samereier sein jahrzehntelanges Wirken.

Pfarrer Samereier eröffnete die Veranstaltung mit bewegenden Worten: „Kone hat eine hervorragende Arbeit geleistet. Sein unermüdlicher Einsatz und sein großes Herz für die Kinder haben die Kindertagesstät-

te zu einem Ort gemacht, an dem sich alle wohlfühlen. Wir danken ihm von Herzen und freuen uns gleichzeitig auf die Zusammenarbeit mit Hans Unterstraßer.“

Hans Unterstraßer tritt in große Fußstapfen, doch bringt er als neuer Trägervertreter wertvolle Erfahrungen und Fachkenntnisse mit. Er zeigte sich erfreut über die gute Organisation der Kindertagesstätte und zollte seinem Vorgänger Hochachtung: „Dank Kone ist die Kita St. Petrus in einem ausgezeichneten Zustand. Ich freue mich darauf, mit dem Team und den Eltern zum Wohl der Kinder zusammenzuarbeiten.“

Auch der Elternbeirat, vertreten durch Tina Rothenaicher (rechts im Bild), nutzte die Gelegenheit für persönliche Dankesworte an den langjährigen Trägervertreter.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wurde Kone, der stets mit Herzblut für die Belange der Kindertagesstätte eingetreten ist verabschiedet. Gleichzeitig blickt man voller Vertrauen in die Zukunft unter dem neuen Trägervertreter Hans Unterstraßer.

Ein neuer Abschnitt beginnt – mit Dankbarkeit für das Geleistete und Zuversicht für das Kommende.

Tag der offenen Baustelle in der Holzland KiTa Arbing

Rund 100 Besucher informierten sich beim Tag der offenen Baustelle über den aktuellen Stand der neuen Kindertageseinrichtung, die derzeit in Arbing von der Verwaltungsgemeinschaft Reischach für die Mitgliedsgemeinden Reischach, Erlbach und Perach errichtet wird. Die Einrichtung bietet künftig Platz für 18 Krippen- und 25 Kindergartenkinder und soll planmäßig am 1. September 2025 eröffnet werden.

Bürgermeister Alfred Stockner begrüßte die ersten Gäste um 9 Uhr persönlich. Gemeinsam mit Projektsteuerer Florian Eichinger und Architekt Sebastian Rohman vom Architekturbüro Robert Maier führte er interessierte Besucher durch den Bau. Die Resonanz war durchwegs positiv – viele zeigten sich begeistert vom Baufortschritt und lobten die moderne Gestaltung.

Die Arbeiten verlaufen weiterhin im Zeitplan. Noch im Mai beginnen die Arbeiten an den Außenanlagen. Im Inneren stehen nun Malerarbeiten an, anschließend folgen Boden- und Fliesenleger. Die Fertigstellung des gesamten Gebäudes ist für Mitte August geplant.

Für das leibliche Wohl sorgten selbstgemachte Häppchen und Kuchen, liebevoll zubereitet von den Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen mit tatkräftiger Unterstützung des Gasthofes Pallauf, der auch die

Getränke lieferte und seine Küche zur Verfügung stellte. Parallel dazu wurden für die kleinen Gäste verschiedene Spiele angeboten, die mit viel Freude betreut wurden.



Die Besucher hatten zahlreiche Fragen, die allesamt fachgerecht und kompetent beantwortet wurden. Bürgermeister Stockner sprach am Ende seinen herzlichen Dank an das pädagogische Team für die perfekte Organisation und Vorbereitung des gelungenen Vormittags aus.

Bild: Johann Dirschl, Text: Manfred Buchberger



500 € Spende für die KiTa St. Petrus

Große Freude herrscht in der Kindertagesstätte St. Petrus in Erlbach: Die Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit - Reischach eG hat der Einrichtung eine großzügige Spende in Höhe von 500 € überreicht. Dazu kam Vorstand Helmut Vilsmaier persönlich vorbei und übergab den symbolischen Scheck.

Die Kinder freuen sich über neue Spiel- und Lernmaterialien. Die Leitung der Kindertagesstätte Michaela Eder, das pädagogische Team sowie die Kinder bedankten sich herzlich für die Unterstützung.

Spendenübergabe an die Hubertusschützen Erlbach e. V.

Auch der Sportschützenverein Hubertus Erlbach e.V. darf sich über eine großzügige Spende der Raiffeisenbank Neumarkt- St. Veit – Reischach e.G. freuen. Vorstand Helmut Vilsmaier überreichte am 17. April den symbolischen Scheck in Höhe von 1.500 € an den 1. Schützenmeister Sebastian Unterstraßer.

Dieser Zuschuss ermöglicht es den Schützen, zwei dringend benötigte Luftdruckwaffen für den Trainingsbetrieb und das alljährliche Bürgerschießen zu erwerben. Die Vorstandschaft und alle Schützinnen und Schützen bedanken sich sehr herzlich bei der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit – Reischach e.G.



Neuer Defibrillator ab sofort einsatzbereit

Das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Endlkirchen in Öging hat im März eine Aufwertung erfahren: Dank der Spenden der Sparkasse Altötting-Mühldorf und der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit - Reischach e.G. wurde dort im öffentlichen Außenbereich ein vollautomatischer Defibrillator angebracht, der bei Notfällen Menschenleben retten kann. Wir danken den Spendern recht herzlich für diese wertvolle Zuwendung.

Ein Defibrillator ist ein medizinisches Gerät, das über Klebeelektroden gezielte Stromstöße abgibt, damit z.B. ein Kammerflimmern beendet werden kann und das Herz wieder in den richtigen Rhythmus kommt. Entscheidend bei der Defibrillation ist neben der allgemeinen Ersten-Hilfe der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns und Organen mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven Schäden führt und letztendlich der Tod eintritt. Auch Laien können einen Defibrillator benutzen, um Leben zu retten, da der Benutzer nach dem Öffnen des Defibrillators per Sprachausgabe Schritt für Schritt durch die Anwen-

dung geführt wird.

Diese Defibrillatoren ergänzen die zeitnahe entscheidende Erstversorgung durch die freiwilligen „Helfer vor Ort“. Denn bei Notfällen zählt jede Minute! Auch in den Erste-Hilfe-Kursen wird mittlerweile der Umgang mit einem Defibrillator geschult.

Wann war dein letzter Erste-Hilfe-Kurs? Eine Übersicht über Angebote von Erste-Hilfe-Kursen des Bayerischen Roten Kreuzes findet man im Internet unter: www.kvaltoetting.brk.de/kurse/erste-hilfe/rotkreuzkurs-erste-hilfe.html

Alle Standorte der Defibrillatoren in der Gemeinde Erlbach in der Übersicht:

- * am Rathaus Dorfstraße 6, neben öffentlichem WC
- * am Sportplatz 1, im Gebäude – nur während des Spielbetriebs öffentlich zugänglich
- * am Feuerwehrhaus der FFW Endlkirchen in Öging 39

Diese Übersicht und alle weiteren Standorte in den VG-Gemeinden findet sich auch im Aushang am Rathaus oder unter www.erlbach.de.



Die Seiten für „schlaue Graue“



Radeln hält jung ...

Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling lädt ein, aufs Rad zu steigen und die Natur zu genießen! In dieser Ausgabe geht's daher um's Radfahren – ob mit dem klassischen Drahtesel oder dem modernen E-Bike: Bewegung an der frischen Luft hält fit, macht Freude und verbindet.

In einem **Interview** mit stellvertretendem Geschäftsführer und **Radexperten Josef Geisberger vom Tourismusverband Inn-Salzach** sprechen wir über unsere Radregion – inklusive Tourentipps auf der nächsten Seite.

Auch das Thema Wohnen liegt uns am Herzen: Bereits heute laden wir Sie herzlich zum **Informationsnachmittag „Wohnen im Alter – selbstbestimmt und sicher“** am **9. Oktober um 15 Uhr** ins Bürgerhaus Perach ein. Wohnberaterin Gisela Kriegl informiert über Wohnformen, Barrierefrei-

heit und Unterstützungsmöglichkeiten – eine gute Gelegenheit zum Austausch und einem Plausch bei Kaffee und Kuchen.

Viel Freude beim Lesen, Entdecken und Radeln!

Herzliche Grüße

Ihre ILE Holzland-Inntal und
die Seniorenreferenten der ILE-Gemeinden



Notrufnummern



112



oder



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Hausärztliche Praxis Reischach Tel. 08670 1055

Seelsorge Pfarrei

Tel. 08670 207

KVB-Bereitschaftspraxen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Wochenende, abends und feiertags, ohne Anmeldung oder Terminvereinbarung.

Altötting—An der Klinik

Vinzenz-von-Paul-Str. 10, 84503 Altötting

Rottal-Inn—An der Rottal-Inn Klinik

Simonsöder Allee 20, 84307 Eggenfelden

NACHGEFRAGT!

Heute mit Josef Geisberger, stellv. Geschäftsführer
und Projektmanager Radfahren



ILE: Herr Geisberger, die Region Inn-Salzach ist bekannt für ihre Radwege. Was macht sie besonders attraktiv – gerade auch für ältere Radfahrerinnen und Radfahrer?

Josef Geisberger: Unsere Region bietet eine wunderbare Kombination aus Natur, Kultur und gut ausgebauter Infrastruktur. Viele unserer Wege verlaufen flach entlang von Flüssen wie Inn und Salzach – ideal für gemütliches Radeln. Besonders beliebt bei Seniorinnen und Senioren sind unsere **Thementouren**, etwa die Feierabend- oder Kloster-Radwege.

ILE: Gibt es spezielle Angebote für ältere Menschen?

Geisberger: Ja, wir achten bei der Planung neuer Routen und Broschüren gezielt auf **Barrierefreiheit, gute Rastmöglichkeiten und E-Bike-Tauglichkeit**. Außerdem bieten wir regelmäßig geführte Touren an, bei denen auch weniger geübte Radler sicher unterwegs sind. Unsere RadReiseRegion ist übrigens vom ADFC zertifiziert – das ist ein Qualitätssiegel, auf das wir stolz sind.

ILE: Und wie sieht es speziell im Gebiet der ILE Holzland-Inntal aus?

Geisberger: Die ILE Holzland-Inntal ist ein echter **Geheimtipp**. Hier finden sich idyllische Strecken durch Wälder, Wiesen und kleine Dörfer – perfekt für entspannte Tagesausflüge. Die Gemeinden arbeiten eng zusammen, um die Wege zu pflegen und neue Angebote zu schaffen. Besonders schön ist die Verbindung von **Naturerlebnis und regionaler Kulinarik** – viele Gasthäuser entlang der Strecken laden zur Einkehr ein.



ILE: Herr Geisberger, wie kann man sich über die Radregion Inn-Salzach und speziell das Gebiet der ILE Holzland-Inntal informieren und Touren planen?

Geisberger: Wir bieten sowohl digitale als auch analoge Möglichkeiten an. Wer gerne online plant, findet auf unserer Website eine Übersicht über **24 Thementouren**, darunter auch die beliebte *Tour de Holzland*. Dort gibt es interaktive Karten, Höhenprofile und GPX-Daten zum Download. Zusätzlich sind viele unserer Touren aus dem insgesamt 1.500 Kilometer langen Radwegenetz auch auf **Komoot** und Outdooractive verfügbar.

Für alle, die lieber etwas in der Hand haben, bieten wir eine **kostenlose Radkarte** an, die bequem nach Hause bestellt werden kann. Sie enthält alle Touren, Einkehrtipps und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecken.

**Nähere Auskünfte unter
Tourismusverband Inn-Salzach e.V.**

Bahnhofstr. 34, 84503 Altötting

Tel. 08671 502-444, info@inn-salzach.com

www.inn-salzach.com

Tourentipps Radfahren



Drei Seen Tour - entspannte Rundtour

Perach - Marktl - Burghausen - Mehring - Emmerting - Neuötting - Perach

Los geht's für uns in Perach am Badesee. Weiter in Richtung Osten und immer entlang des Inns liegt der Marktler Badesee, das nächste erfrischende Ziel der Rundtour. Ab jetzt geht es weiter südlich zum Beginn des Europareservat „Unterer Inn“, wo 300 Vogel- und 800 Schmetterlingsarten ihren Lebensraum haben.

Am Fuße der längsten Burg der Welt wartet der Wörhsee unweit der Burghauser Altstadt mit unverhofftem Badevergnügen auf. Zurück geht's über Mehring und Emmerting, wo die Steinstrände der Alz zu einer kurzen Pause einladen. Idyllisch fährt man anschließend durch den Altöttinger Forst nach Neuötting und weiter auf dem Inn-Radweg nach Perach.

Entlang der Route gibt es schöne Gasthäuser und

Biergärten für einen gemütlichen Zwischenstopp.

Öffnungszeiten beachten.

Info: www.inn-salzach.com/a-drei-seen-tour



Tour de Holzland - sportliche Rundtour, E-Bike Tour

Pleiskirchen – Wald bei Winhöring – Reischach – Eisenfelden – Neuötting – Altötting - Neuötting - Winhöring – Engfurt – Pleiskirchen

Gestartet werden kann auch bei dieser Rundtour nach Belieben. Wir starten in Reischach auf dem Zoglerberg, von dem man weite Teile des Holzlandes nördlich des Inns überblickt. Nun machen wir uns auf in Richtung Wald. Von dort aus geht es - bergauf, bergab - weiter nach Pleiskirchen und größtenteils bergab dann nach Winhöring. Tipp: Abstecher zum Isen-Stausee in Winhöring machen.

Weiter über Eisenfelden biegt man in Brandmühl rechts nach Friesing ab - von hier hat man bei schönem Wetter einen herrlichen Blick in die Alpen. Wer's gemütlicher mag, fährt entlang des Radwe-

ges Richtung Badesee Hochmühl, der idyllisch im Rockersbachtal liegt. Dort lohnt ein Sprung in ins kühle Nass, bevor es das letzte kurze Stück zurück nach Reischach geht.

Info: www.inn-salzach.com/a-tour-de-holzland



VON, MIT UND FÜR SENIOREN



Termine, Veranstaltungen, Interessantes



Shuttle für Jugend und Senioren



Das Jugendshuttle der VG Reischach **kann auch jederzeit von Senioren genutzt werden**. Nächster Termin ist am **Samstag, 31. Mai, zur Maiwiesen nach Burghausen**. Abfahrt in Erlbach um **15.10 Uhr** an der **Kreuzung Leonbergerstr. /AÖ11**. Rückfahrt um 19 Uhr ab der Maiwiesen.

Kosten: 4€ pro Einzelfahrt ab 21 J.



Termin zum Vormerken:

Donnerstag, 9. Oktober 2025, um 15 Uhr

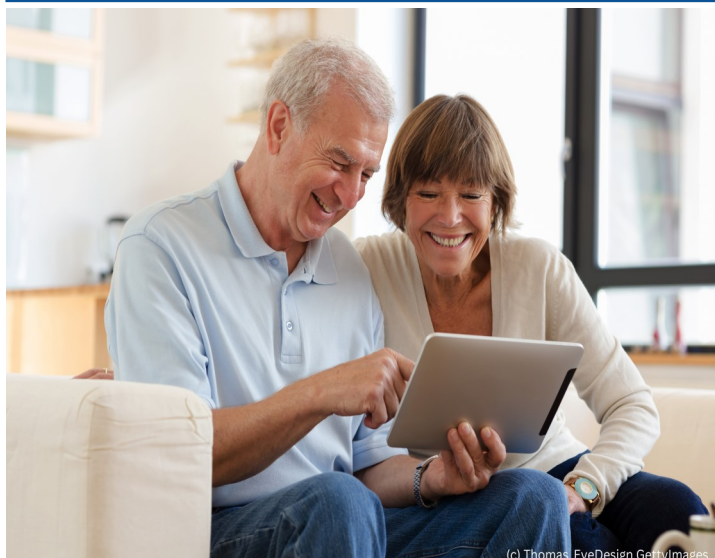
Vortrag

„Im Alter zuhause wohnen - barrierefrei und gut versorgt“

mit gemütlichem Beisammensein

Ort: Bürgerhaus Perach, Kirchgasse 6

Für Fahrgemeinschaften oder Fahrgemeinschaften zu diesem Termin melden Sie sich gerne bei Ihren örtlichen Seniorenreferenten!



Kontakte

Seniorenreferentin Gemeinde Erlbach

Elisabeth Thoma, Tel. 08572 8658 od. 0170 4815303

ILE Holzland-Inntal Umsetzungsmanagerin

Stephanie Lambert

Tel. 08670 9886-80

ile@holzland-inntal.de



Terminkalender

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr	06.06.2025	16:00	Kindergartensommerfest	Kindergarten St. Petrus Erlbach	Sportplatz Erlbach
Do	12.06.2025	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Rathaus
So	15.06.2025		Radltour	KAB Erlbach	
So	29.06.2025	11:00	Pfarrfest Erlbach	Pfarrei Erlbach	Dorfplatz Erlbach
Fr	04.07.2025	19:00	Dorffest Öging	Freiw. Feuerwehr Endlkirchen	Bumeder-Stadt
So	06.07.2025	11:00	Pfarrfest Endlkirchen	Pfarrei Endlkirchen	Bumeder-Stadt
Sa	12.07.2025	18:00	Kabarett "Roland Hefter"	Bienenzuchtverein Reischach	GH Pallauf, Arbing
So	13.07.2025		100-jähriges Jubiläum	Bienenzuchtverein Reischach	Pfarrkirche anschließend GH Pallauf, Arbing
Di	22.07.2025	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Rathaus
Mo	04.08.2025	9:00	Ferienwerkstatt	Handwerkskammer f. München und Obb.	Bildungszentrum Mühldorf
Do	14.08.2025	13:00	Kräuterbusch ´n binden und Verkauf	Kath. Frauenbund Erlbach	bei Schwertfeller in Eisenbuch
Fr	15.08.2025	11:00	Gickerfest	Musikverein Reischach	Vereinsheim Reischach
So	17.08.2025	10:00	Jahresfest der KSK Leonberg	KSK Leonberg	Kirche Leonberg/Mittagessen GH Prostmeier
Do	21.08.2025	18:30	Andacht am Pestfriedhof	KAB Erlbach	Pestfriedhof in Erlbach
Sa	06.09.2025	9:00	Firmung	Pfarverband Reischach	Pfarrkirche Reischach
Sa	06.09.2025	18:00	Weinfest	Hubertusschützen Erlbach	Dorfplatz Erlbach
Fr	12.09.2025	19:00	gemeinsamer Gottesdienst der MC	MC Erlbach	Pfarrkirche Arbing
Sa	13.09.2025		Landjugendspiele	Kath. Landjugend Erlbach/Endlkirchen	
So	14.09.2025	11:00	Herbstfest	Freiw. Feuerwehr Erlbach	Feuerwehrgerätehaus Ellbrunn

Impressum: Gemeinde Erlbach, 1. Bürgermeisterin Monika Meyer | Redaktionsschluss fürs nächste Gemeindeblatt: 26.08.2025

Zur Info: s' Erlbacher Gemeindeblattl können Sie auch online lesen unter www.erlbach.de > Rathaus und Bürgerservice > Gemeindezeitung